

Vereinsgelände

Beitrag von „DB4“ vom 11. September 2021, 11:11

[Zitat von Misterfcn](#)

[Zitat von Glubbfan Manuel](#)

Ich halte es eigentlich für vorteilhafter, wenn Junioren und Profis zentriert sind. Dadurch kann man viele Synergieeffekte bewirken, die Infrastruktur effizienter nutzen und der Lerneffekt für Junioren sowie der Übergang in den Profibereich ist fließender. Die räumliche Trennung sehe ich eher kritisch. Aber am Ende muss man da wohl eh pragmatisch vorgehen.

Zum Vorschlag mit dem Verkauf von "3-4 Plätzen" würde ich es sinnvoller finden, dass man das gesamte Gelände verkauft und geschlossen ein neues Gelände (Profis und Junioren) neben dem Stadion errichtet. Das würde günstiger kommen, man würde noch mit einem deutlich Gewinn herausgehen und hätte ein nagelneues und modernes Vereinsgelände.

Dann wäre der nichtbezahlte Neubau, der Kunstrasenplatz und das neue Athletikzentrum aber für die Katz 😊

Meine Meinung, glaube das Training bleibt evtl sogar komplett dort und das Stadion wird einfach Modernisiert ohne Trainingsgelände